

AD

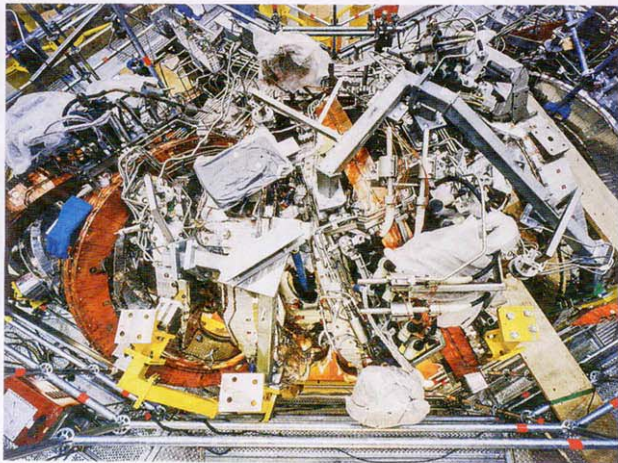
ARCHITECTURAL DIGEST. DIE SCHÖNSTEN HÄUSER DER WELT

MAI 2010

6€
DEUTSCHLAND
ÖSTERREICH
10 SFR SCHWEIZ



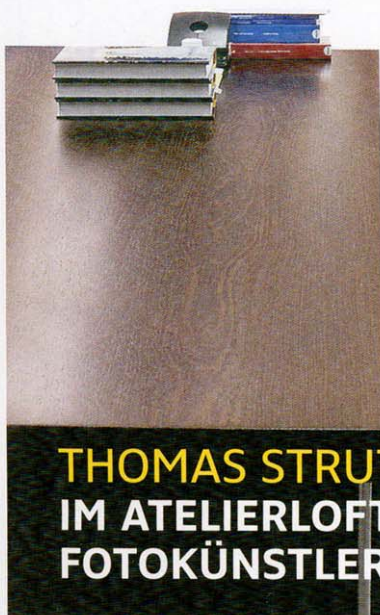
DIE NEUE MODERNE



EXPRESSIV
DAS CITY-CHALET VON
MARC NEWSON

DURCHDACHT
WARUM DIE E15-MÖBEL
SO BEGEHRT SIND

SENSIBEL
SPITZENARCHITEKTUR
FÜR OBDACHLOSE



THOMAS STRUTH
IM ATELIERLOFT DES
FOTOKÜNSTLERS





EIN LABOR FÜR DIE SINNE

Kulinartechnisch gesehen ist es Äonen her, dass die erste grifflose Küche entwickelt wurde – 1960 von **SieMatic**. Was das Streben bewirkt, Gutes noch besser zu machen, zeigt nun die „S2“. Deren aufgelockerten Look charakterisiert ein souveränes Spiel mit Gegensätzen: Vertikale Griffmulden ergänzen die horizontalen, Glasfronten solche in Mattlack. Die Kalksteinplatte (nur einen Zentimeter stark) wirkt schwebend, Stapelboxen aus hell lasierter Eiche (*ro.*) hüten

Vorräte. Wer mal nicht kochen mag, dem bietet ein backofengroßes integriertes Multimedia-Element die Zerstreuungszutaten unserer Zeit: CD, TV, DVD und Internetzugang. 05732 670, siematic.com



WIENER ELEGANZ IN NEW YORK

Wenn *das* amerikanische Designmuseum eine umfangreiche Ausstellung ausrichtet, die sich auf eine einzige europäische Manufaktur konzentriert, ist dies allein schon bemerkenswert. Noch beachtlicher: Die gut 100 Exponate gehören sämtlich zum Bestand der Institution. Das Cooper-Hewitt zeigt die Bandbreite von Lobmeyrs Glasproduktion, vom Deckelpokal um 1890 (ganz li.) bis zur 2006 entstandenen Karaffe „Josephine“ mit Sturzbecher (rechts). Auch der Gastkurator passt perfekt: Ted Muehling hat selbst Objekte für das österreichische Traditions Haus entworfen. Ab 23. April, cooperhewitt.org, Besuchsinfo im AD Plus

